



Abb. 3: Auszug aus Topographischer Karte 1:25000 Nr. 8312, Stand 1938
Mit freundlicher Genehmigung des Landesvermessungsamts Baden-Württemberg

Ehemalige Buntsandsteingruben auf Gemarkung Steinen.
(Gemarkungsgrenze gestrichelte Linie, anstoßende Gruben auch auf Hölsteiner
und Högelberger Gemarkungen).

- 1) Grubengebiet Löchlemattgraben (Löchlematt, Stockert, Baselhölzle)
- 2) Gumbistbaumgrube
- 3) Gruben hintere Reifhalde / Schlüpfinsgraben
- 4) Grubengebiet Reifhalde (Bündengruben)
- 5) Gruben links und rechts von der Lochmatt
(Osthang Schloßhölzle, am Schützenweg)
- 6) Untere Grube am Stutz
- 7) Obere Grube am Stutz
- 8) Steingrube zwischen Köchlin-Villa und Wuhr
- 9) Steingruben Moosmatthäldele und Bann
- 10) Grubengebiet Kreuzelbeermättle (Gem. Steinen) und Häule (Gem. Hölstein)